

## ○ Bericht an den Gemeinderat

GZ: A8-46229/2011-13

**Betreff:**

Gesundheitsamt,

„Gesunde Bezirke – Gesunde Stadt“;

Fortsetzung und Ausweitung des

Projektes „Gesunder Bezirk Gries“

1. Projektgenehmigung über

€ 330.000,-- in der OG 2012-2014

2. Haushaltsplanmäßige Vorsorge in

Höhe von € 110.000,-- in der OG 2012

.....  
Graz, 15.03.2012

Das Gesundheitsamt beantragt in der OG 2012-2014 eine Projektgenehmigung in Höhe von € 330.000,-- und begründet dies wie folgt:

Mit GR-Beschluss vom 23.4.2009, GZ: A8-647/2009-03, wurde bereits eine Projektgenehmigung in Höhe von € 286.200,-- für die Jahre 2009 – 2011 für das Projekt „Gesunder Bezirk Gries – ein Bezirk zum Wohlfühlen“ erteilt. Damit erfolgte ein lt. Gesundheitsamt erfolgreich verlaufendes, kommunales Gesundheitsförderungsprojekt, das nun seine Fortsetzung finden soll.

Für die Jahre 2012 – 2014 ist nun geplant, dieses Projekt nicht mehr alleine auf den Bezirk Gries zu beschränken, sondern auch weitere Grazer Stadtbezirke, mit ähnlicher Bevölkerungskonstellation und sich daraus ergebenden Problemstellungen, auszuweiten. Der Fokus wird dabei verstärkt auf die Strukturbildung und auf die Einrichtung eines Gesundheitsmanagements für die Bezirke gelegt und nach Maßgabe der Analysen pro Bezirk gesundheitsfördernde Maßnahmen gesetzt.

Lt. Gesundheitsamt betragen die errechneten Gesamtkosten für die Fortsetzung und Ausweitung des Projektes „Gesunder Bezirk Gries“ auf weitere Stadtgebiete (nun mehr als „Gesunde Bezirke – Gesunde Stadt“) € 330.000,--. Diese Kosten wurden seitens des Fonds Gesundes Österreich bereits zur Gänze anerkannt und unter Einhaltung bestimmter Auflagen eine maximale Förderungszusage von € 110.000,-- erteilt. Auch vom Land Steiermark ist eine Co-Finanzierung in Höhe von € 110.000,-- angedacht. Die Bezirke sollen insgesamt € 50.000,-- beisteuern, der Anteil des Gesundheitsamtes beträgt € 60.000,--.

Unter Zugrundelegung der in Aussicht gestellten Förderungen und Kostenbeteiligungen, ergibt sich nun folgende Finanzierungsaufstellung für das Projekt „Gesunde Bezirke – gesunde Stadt“:

	2012	2013	2014	Summe
Fonds Gesundes Österreich	37.000,00	36.500,00	36.500,00	110.000,00
Land Steiermark	37.000,00	36.500,00	36.500,00	110.000,00
Stadt Graz - Bezirke	16.000,00	17.000,00	17.000,00	50.000,00
Stadt Graz - Gesundheitsamt	20.000,00	20.000,00	20.000,00	60.000,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>110.000,00</b>	<b>110.000,00</b>	<b>110.000,00</b>	<b>330.000,00</b>

Die genannten Jahressummen sind aus den jeweiligen Eckwerten des Gesundheitsamtes zu finanzieren.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

### **Antrag,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 bzw § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 42/2010 beschließen:

1. In der OG 2012-2014 wird die Projektgenehmigung „Gesunde Bezirke – Gesunde Stadt“ mit Gesamtkosten in Höhe von € 330.000,--

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2012	MB 2013	MB 2014
Gesunde Bezirke – Gesunde Stadt	330.000	2012-2014	110.000	110.000	110.000
RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf					

beschlossen.

Die Kosten für 2012 sind über den Eckwert des Gesundheitsamtes zu finanzieren.

2. In der OG des Voranschlages 2012 werden die neue Fiposse

- 1.50000.755000 „Lfd. Transferz. an Unternehmungen (ohne Finanzunt.)“,  
SK 002 „Gesunde Bezirke - Gesunde Stadt“,  
(AOB 0700) mit € 110.000,--
- 2.50000.861001 „Lfd. Transferz.von Ländern, Landesfonds u.  
-kammern“  
(AOB 0700) mit € 37.000,--

2.50000.864000 „Lfd. Transferz.v.sonst.Trägern d. öffentl. Rechts“  
(AOB 0700) mit € 37.000,--

2.50000.829000 „Sonstige Einnahmen“  
(AOB 0700) mit € 16.000,--

geschaffen und die Fipos

1.50000.757000 „Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o,  
Erwerbszweck“, SK 008 „Verschiedene“, um € 20.000,--

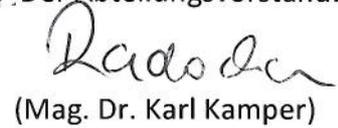
gekürzt.

Die Bearbeiterin:



(Claudia Baravalle)

F. d. Der Abteilungsvorstand:



(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent:



(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am .....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: